

**Landesamt für
Datenverarbeitung und Statistik**



Statistische Berichte

C III 2 - m 07/93

**Schlachtungen und
Fleischerzeugung
im Land Brandenburg**

01.01. bis 31.07.1993

Erarbeitet:

Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Brandenburg
Dezernat Tierische Produktion

Herausgeber:

Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Brandenburg
Dezernat Öffentlichkeitsarbeit
Postfach 60 10 52
14410 Potsdam

Telefon: (0331) 39 403 - 405
Fax: (0331) 39 418
BTX: *47474#

Erschienen im Oktober 1993
Preis: 3,00 DM

Nachdruck, auch im Auszug, nur mit Quellenangabe gestattet !

<u>Inhalt</u>	<u>Seite</u>
Vorbemerkungen	4
Zeichenerklärungen	5
Tabellenteil	
Anzahl der Schlachtungen	6
Fleischerzeugung und Schlachtgewichte	7

Vorbemerkungen

Im Zeitraum 1.1. bis 31.7.1993 wurden im Land Brandenburg unter anderem

20 846 Rinder (ohne Kälber)

862 Kälber

480 324 Schweine

2 930 Schafe

geschlachtet.

Im Berichtszeitraum wurden aus Dänemark 2 422 Schweine, aus den Niederlanden 1 679 Schweine und aus Polen 105 Pferde zur Schlachtung nach Brandenburg eingeführt.

Die Zahl der Hausschlachtungen umfaßte 661 Rinder (ohne Kälber) , 81 Kälber , 26 882 Schweine , 357 Schafe und 29 Ziegen.

Überwiegend wurden die Schlachtungen durch die Schlachthöfe durchgeführt. Die Anzahl der gewerblichen Schlachtungen hat sich im Vergleich zum Vorjahreszeitraum 1992 bei allen Tierarten (außer Schafe) verringert. Ursache für die geringere Auslastung der Schlachthöfe war vor allem der weitere Bestandsabbau bei den schlachtreifen Tieren. In einem Jahr verringerte sich z.B. der Bestand an Mastschweinen um mehr als 10 Prozent, der Bestand an Bullen und Ochsen um fast ein Drittel.

Die durchschnittlichen Schlachtgewichte waren im betrachteten Zeitraum bei Bullen, Kühen und Färsen höher als im gleichen Zeitraum des Vorjahres. Bei Schweinen lag das durchschnittliche Schlachtgewicht unter dem Vorjahreswert.

Ab Erhebungsmonat August 1992 beinhalten die Daten für die Schlachtungen und Fleischerzeugung die Gebietsänderungen laut Staatsvertrag zwischen den Ländern Mecklenburg-Vorpommern und Brandenburg.

Zeichenerklärung
(nach DIN 55 301)

kg	Kilogramm
t	Tonnen
%	Prozent
0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts

Hinweise

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden der Einzelwerte.

Anzahl der Schlachtungen

Merkmal	Monat Juli 1993	Zeitraum 1.1. bis 31.7. 1993	Veränderung zum Vorjahres- zeitraum
	Anzahl		%
Schlachtungen insgesamt			
Rinder insgesamt (ohne Kälber)	2 160	20 846	- 51,2
dar.: Bullen	1 350	13 329	- 52,2
Kühe	674	5 560	- 44,0
Färsen	134	1 923	- 60,8
Kälber	93	862	- 33,2
Schweine	60 846	480 324	- 21,9
Schafe	302	2 930	+ 35,4
dar.: Schlachtungen von Tieren ausländischer Herkunft			
Schweine	2 903	4 101	- 85,5
Tiere inländischer Herkunft			
Gewerbliche Schlachtungen insgesamt			
Rinder insgesamt (ohne Kälber)	2 123	20 185	- 51,7
dar.: Bullen	1 328	12 968	- 52,5
Kühe	665	5 501	- 44,1
Färsen	128	1 685	- 63,6
Kälber	88	781	- 34,5
Schweine	59 242	453 442	- 23,5
Schafe	283	2 573	+ 38,9
Hausschlachtungen			
Rinder insgesamt (ohne Kälber)	37	661	- 30,1
dar.: Bullen	22	361	- 38,5
Kühe	9	59	- 21,3
Färsen	6	238	- 16,2
Kälber	5	81	- 18,2
Schweine	1 604	26 882	+ 19,2
Schafe	19	357	+ 14,4

Fleischerzeugung und Schlachtgewichte

Merkmal	Monat Juli 1993	Zeitraum 1.1. bis 31.7. 1993	Veränderung zum Vorjahres- zeitraum
			%

Schlachtmengen in t Gewerbliche Schlachtungen

Rinder insgesamt (ohne Kälber)	673	6 227	- 50,0
dar.: Bullen	455	4 357	- 50,9
Kühe	183	1 420	- 42,3
Färsen	34	440	- 60,7
Kälber	5	51	- 30,1
Schweine	5 319	41 544	- 24,6
Schafe	8	68	+ 41,7

Hausschlachtungen

Rinder insgesamt (ohne Kälber)	12	200	- 28,3
dar.: Bullen	8	121	- 36,6
Kühe	2	15	- 21,1
Färsen	2	63	- 8,7
Kälber	0	6	- 14,3
Schafe	1	10	+ 42,9

Durchschnittliche Schlachtgewichte in kg

Bullen	342,51	335,97	+ 3,3
Kühe	275,86	258,04	+ 3,1
Färsen	264,15	261,47	+ 7,9
Schweine	89,78	91,62	- 1,4

